

Matinko Pluspunkte



Matinko bietet vier besonders überzeugende Pluspunkte. Hier sind sie:



Nr.1

Der Aufbau des Lehrwerks orientiert sich an einem wissenschaftlich fundierten Kompetenzraster, dem Drei-Säulen-Modell.

Das bedeutet für die Praxis:

- Der individualisierte Teil des Unterrichts ist auf solche Übungen konzentriert, die für den Aufbau mathematischer Verständnisgrundlagen unverzichtbar sind.
- Die Übungen bauen sinnvoll aufeinander auf.
- Wer mit Matinko arbeitet, braucht kein gesondertes Fördermaterial mehr. Matinko eignet sich für Grundschulen, Förderschulen und besonders für inklusiven Unterricht.
- Kinder können im eigenen Tempo und genau in der Zone der nächsten Entwicklung arbeiten. Sie haben Erfolgserlebnisse, wenn sie sich anstrengen.
- Der rote Faden der Förderung ist für alle Beteiligten transparent.
- Kinder sind in der Regel sehr motiviert, mit Matinko zu arbeiten.
- Diagnose und Förderung sind eng aufeinander bezogen. Die standardisierten Tests bieten Vergleiche mit Referenzwerten. Das Screeningverfahren DÜMA mündet direkt in einen schlichten, systematischen Förderplan.



Nr.2

Matinko bietet ein ausgewogenes Verhältnis zwischen individualisierten und gemeinsamen Anteilen des Mathematikunterrichts.

Das bedeutet für die Praxis:

- Unverzichtbare Elemente wie Zieltransparenz, Kommunikation, Argumentation, Kooperation, Lernen in Miniprojekten und Handlungserfahrung kommen zur Geltung.
- In die individualisierten Arbeitshefte sind ausschließlich solche Elemente aufgenommen, die sich auch für das individualisierte Lernen eignen.



Nr.3

Matinko wird seit über 10 Jahren im Rahmen von Aktionsforschungsprojekten erprobt.

Das bedeutet für die Praxis:

- Matinko hat eine Form gefunden, die praktisch gut funktioniert.
- KollegInnen, die Matinko einsetzen, sparen Vorbereitungszeit.
- Die KollegInnen können sich dem einzelnen Kind mehr zuwenden.
- Wir können die Wirksamkeit von Matinko im Vergleich zu Kontrollgruppen nachweisen.



Nr.4

Matinko orientiert sich an dem Projektziel, den Anteil starker Rechner zu erhöhen und den Anteil schwacher Rechner zu senken.

Das bedeutet für die Praxis:

- Matinko enthält viele innovative Ideen zur Verständnisförderung wie die Systemblöcke mit Fünferstab, die Rechentafel zur Übung des Teil-Ganzes-Schemas, die Tempoübungen mit dem Abdeckwinkel, Übungen wie „Mengen in der Vorstellung verändern“ oder alltagsnahe Trainings zum Umgang mit Messgeräten.
- Das Layout entspricht den Bedürfnissen auch wahrnehmungs- und konzentrationsschwacher Kinder: schön, ansprechend, aber ohne Ablenkung.

Fachberatung für mathematisches Lernen
Dr. Peter Jansen
Gaupel 20
48653 Coesfeld
www.matinko.de